

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Bessungen, die Heimstättensiedlung, Eberstadt und Mühlal

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 15

7. August 2015

25. Jahrgang

Schulferienzeit – Baustellenzeit

DARMSTADT/BESSUNGEN (ng). Darmstadt nutzt die hessischen Sommerferien dazu, wichtige Straßen im Stadtgebiet auf Vordermann zu bringen: Am 27. Juli wurde im Rahmen des Deckenerneuerungsprogramms 2015 mit der abschnittswise Erneuerung des Haardtrings begonnen, und ab dem 31. August – knapp vier Wochen später als ursprünglich vorgesehen – geht es mit der Heinrichstraße weiter. Auch die Dieburger Straße ist seit dem 31. Juli Baustelle.

„Mit der Deckensanierung in Haardtring, Dieburger Straße und Heinrichstraße setzen wir in den Sommerferien unser wichtiges Straßenerneuerungsprogramm weiter um. Diese Bauarbeiten werden nach Abschluss zu einer deutlich spürbaren Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in unserer Stadt beitragen. Nach der Umsetzung zahlreicher Straßenbaumaßnahmen im Jahr 2014 mit einem Investitionsvolumen von über acht Millionen Euro werden wir auch in diesem Jahr den Zustand der städtischen Straßen zielgerichtet und Schritt für Schritt weiter verbessern, denn der Sanierungszustand verlangt hierzu alle Anstrengungen“, gibt Baudezernentin Cornelia Zuschke bekannt.

Die Sanierungsmaßnahmen im Fahrbahnbereich des Haardtrings, zwischen Eschollbrücker Straße und Moltkestraße auf der gesamten vierspurigen Fahrbahnbefestigung über eine Länge von rund 400 Metern sollen bis zum 6. September beendet sein.

Die Baumaßnahme mit Kosten von rund einer Million Euro wird dabei als Pilotprojekt fungieren: Die beiden östlichen Fahrstreifen werden in herkömmlicher Asphaltbauweise hergestellt. Die beiden westlichen Spuren werden mit Zugabe von Naturasphalt gebaut. „Dadurch ist ein direkter Vergleich der beiden Bauweisen hinsichtlich der Qualitätseigenschaften und der Nutzungsdauer möglich“, erläutert Baudezernentin Cornelia Zuschke. Während der Bauarbeiten ist der Haardtring zwischen Eschollbrücker Straße und Südbahnhof voll gesperrt. Die großräumige Umleitung aus Richtung Süden erfolgt über den Donnersberg, Groß-Gerauer Weg und Berliner Allee. Der Verkehr aus Richtung Norden wird über die Berliner Allee, den Groß-Gerauer Weg und den Donnersberg geführt.



WER HAT AN DER UHR GEDREHT? Alles neu macht die Heag mobilo derzeit entlang der Straßenbahnlinien 1, 6, 7 und 8 in Richtung Eberstadt. Neben dem barrierefreien Umbau der Haltestellen „Landskronstraße“ und „Friedrich-Ebert-Straße“ werden auf dieser Strecke auch die Fahrleitungen erneuert und letzte Lücken im Rasengleis geschlossen. Ob der drehbare Werbequader mitsamt der Uhr Ecke Landskron- und Heidelberger Straße nach den Bauarbeiten an seinen ursprünglichen Platz zurückkehren wird, war bis Redaktionsschluss noch nicht bekannt. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

Die Buslinie H wird über die Eschollbrücker Straße und Am Pelz umgeleitet. Die Bushaltestelle Haardtring entfällt. An der Umleitungsstrecke werden die zusätzlichen Bushaltestellen Riedstraße und Am Sandacker eingerichtet. Die Linie R wird über den Heimstättenweg, Am Pelz und die Eschollbrücker Straße umgeleitet. Auch hier entfällt die Haltestelle Haardtring. Die von der Baumaßnahme unmittelbar betroffenen Anlieger werden von der örtlichen Bauleitung zeitnah über die Zugänglichkeit ihrer Grundstücke informiert.

In der Heinrichstraße wird vom 31. August bis zum 5. September zwischen Heidenreichstraße und Kirchbergweg die schadhafte Asphaltdecke abgefräst und eine neue Deckschicht eingebaut. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen rund 170.000 Euro. Während der Bauarbeiten wird die Heinrichstraße halbseitig gesperrt, sodass diese stadtauswärts befahren werden kann. Der Verkehr stadteinwärts wird großräumig von der B 26 kommend ab der B 26 Aschaffenburger Straße und Erbacher Straße über die Hanauer Straße, die Landgraf-Georg-Straße sowie die Teichhausstraße und Niederramstädter Straße umgeleitet.



VOLLSPERRUNG im Haardtring in südlicher Richtung zwischen der Eschollbrücker Straße und dem Südbahnhof. Noch bis zum 6. September werden die Arbeiten der Fahrbahndeckenerneuerung andauern. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

sengleis entlang der Heidelberger Landstraße, um eine Anpassung der Fahrleitung auf dem Betriebshof Frankenstein in Darmstadt-Eberstadt sowie um den barrierefreien Ausbau der drei Haltestellen „Landskronstraße“ im Stadtteil Bessungen, „Friedrich-Ebert-Straße“ in Eberstadt sowie der „Bickenbacher Straße“ in Jugenheim.

Die Maßnahmen erfolgen alle auf der Nord-Süd-Achse der Linien 1, 6, 7 und 8 zwischen den Haltestellen „Landskronstraße“ und „Frankenstein“ sowie in Jugenheim. Seit dem 25. Juni verkehren auf den Linien 7 und 8 zwischen Luisenplatz und der Endhaltestelle „Alsbach Am Hinkelstein“ Busse statt Bahnen. Die Umstellung auf Busverkehr gilt für die gesamten Sommer-

ferien und endet am 6. September.

Lückenschlüsse im Rasengleis

Parallel dazu schließt die HEAG mobilo die letzten Lücken im Rasengleis in der Heidelberger Landstraße. An drei Stellen – auf Höhe der Friedrich-Ebert-

Straße, der Schillerstraße sowie der Von-Ketteler-Straße – wird der provisorische Gleiswechsel an der Friedrich-Ebert-Straße ausgebaut und an zwei weiteren Stellen ein neues Schwellengleis eingesetzt.

Die geänderten Fahrpläne stehen im Internet unter www.heagmobilo.de bereit.

www.kleinsteuber-immobilien.de

Das moderne Immobilienbüro mit Tradition

leistungsstark · innovativ · kundenfreundlich

KLEINSTEUBER immobilien gmbh

Donnersberg 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten

AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt · Tel.: 06151 - 55047 · Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 · Email: info@kiel-briefmarken.de

Ihre Partnerin im häuslichen Bereich

Pflegedienst Conny Schwärzel GmbH

Telefon: 06151-783065

- ✓ Grundpflege
- ✓ Behandlungspflege
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✓ Betreuung und Entlastung
- ✓ Beratung
- ✓ Vermittlung
- ✓ Palliative Versorgung

„Ihr ambulanter Pflegedienst mit regionaler Identität. Für eine ganzheitliche Versorgung!“
Pflegedienst Conny Schwärzel GmbH
Klappacher Straße 86 · 64285 Darmstadt

www.pflegedienst-schwaerzel.de



Junge Sterne

So Mercedes wie am ersten Tag.

Exklusiv im Autohaus Bartmann: die besten Gebrauchten von Mercedes-Benz. Mit 24 Monaten Fahrzeuggarantie, 12 Monaten Mobilitätsgarantie u.v.m.*

GLA 200, EZ 11/14, 28.000 km, mountaingrau, Automatik, Bi-Xenon, Navi, aktiver Parkassistent, Laderaumpaket uvm. **29.450,- €**



AUTOHAUS BARTMANN
Bartmann & Sohn GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung, Robert-Bosch-Straße 20, 64319 Pfungstadt
Tel. 06157 80030, Fax 06157 800331, www.bartmann.de

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart
*Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.mercedes-benz.de/junge-sterne.

Die Brennstoffzelle!

Einsparung bis zu 40 Prozent Ihrer Energiekosten.

Erzeugung umweltfreundlicher Wärme und Strom.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie noch heute einen unverbindlichen Beratungstermin mit Herrn Richter.

Auf zum Heizungsprofi...

RICHTER
schöner baden
modernes heizen

Hirschbachstraße 72 · 64354 Reinheim / Georgenhausen
Heidelberger Landstr. 213 · 64297 Darmstadt / Eberstadt
Büro · 64823 Groß-Umstadt (Termine nach Vereinbarung)
Tel.: 06162 4214 · www.richter-heizung.de

Kundendienst auch an Sonntagen und Feiertagen!

VITALHOF Private Praxis für Physiotherapie und Massage

Unsere Leistungen:

- Physiotherapie
- medizinische Massagen
- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- Wirbeltherapie
- Fußreflexzonen-Massage
- Manuelle Lymphdrainage (MLD)
- Naturmoor-Packungen
- Akupunkturmassage nach Penzel (APM)
- Craniomandibuläre Dysfunktionen-Therapie (CMD)

Haardtring 369 · 06151 425018
64295 Darmstadt · www.vitalhof.net

Kinderrechtstreppe Burg Frankenstein erneuert



SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER der Eberstädter Gutenbergschule erneuerten die Kinderrechtstreppe an der Burg Frankenstein. Die vor vier Jahren durch die Initiative der Schule in Zusammenarbeit mit Diplompädagogin Jutta Gerbinski und Rektor Hannes Marb mehrfach ausgezeichnete Kinderrechtstreppe wurde jetzt – zusammen mit Lehrer Ralf Bünagel und musikalischer Begleitung von Klaus Vetter – ausgebessert und restauriert. Durch den steinigen Boden war hier größeres handwerkliches Geschick notwendig. Nun erstrahlt die Kinderrechtstreppe in neuem Glanz. Spaziergänger und Besucher der Burg Frankenstein können sich an diesem Pfad über die Kinderrechte informieren. Die Gutenbergschule ist seit mehreren Jahren Modellschule für Kinderrechte. Partizipation, Klassenrat, Aktionen am Weltkindertag oder Jahrestag der UN-Kinderrechte sind wesentlicher Bestandteil des Unterrichts an der Eberstädter Schule.

(Foto: Gutenbergschule)

„Kinder mischen mit“

EBERSTADT (hf). Schülerinnen und Schüler aus der Schülerversammlung der Gutenbergschule bereiten zusammen mit „Makista“ (Macht Kinder stark für Demokratie) und ihrem Vertrauenslehrer, Rektor Hannes Marb sowie Diplompädagogin Jutta Gerbinski, Beiträge zu verschiedenen Themeninseln vor. Schwerpunkte beim Kongress

der Schader-Stiftung waren „Zeit für mich – meine Zeit“, Familienalltag und Schule. Kernthema war es, dass Kinder ihre Meinung sagen sollen, wenn es um Angelegenheiten geht, die sie betreffen. Viele Kinder sind mit ihrer Mitsprache in der Familie und Schule unzufrieden. Die Schule steckt voller Aufga-

ben und Themen, die sowohl Lehrkräfte als auch Schülerinnen und Schüler betreffen – von der Individualisierung der Lernprozesse, Beschämung über Misserfolg, Fragen der Disziplin, Mobbing im Klassenzimmer oder auf dem Schulhof, bis hin zu Aspekten der Inklusion und Schulentwicklung. Zu sehr hängt vieles von einzelnen Personen oder Verwaltungen ab, ob und wie junge Menschen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern Leben und Lernen in der Schule gemeinsam gestalten. Die Gutenbergschule hat sich hier mit ihrer Schülerversammlung und ihren Klassenräten auf den Weg gemacht, damit Kinder auf Lernen und Sozialleben in der Schule mehr Einfluss nehmen.

BESSUNGEN (hf). „Insgesamt hat ‚Tennis International‘ in diesem Jahr eines der stärksten Felder der vergangenen 39 Jahre und verspricht ein hohes Spielniveau. Das Comeback von Patty Schnyder wird für die vielen jungen Spielerinnen eine Herausforderung sein. Man darf gespannt sein, auf welchem Level Patty Schnyder nach ihrer Pause das starke Teilnehmerfeld aufmischen kann“, stellte Turnierdirektor Roland Ohnacker im Vorfeld bei der Vorbereitung des mit 25.000 US Dollar dotierten Turnieres fest.

Die Schweizerin stand 2004 im Halbfinale der Australian Open sowie mehrfach im Viertelfinale der US Open und der French Open. Im November 2005 hatte Sie mit Rang sieben die höchste Weltranglisten-Position. Sie erhielt von Turnierdirektor Roland Ohnacker eine Wildcard für das Hauptfeld. Nach großem Kampf verlor Schnyder ihr erstes Spiel nach über vier Jahren Pause doch noch in drei Sätzen. Patty Schnyder zeigte phasenweise, dass sie in ihrer über vierjährigen Pause noch nicht alles verlernt hat.

Gegen die Ukrainerin Sofiya Kovalevska (WTA 424) kämpfte sie sich nach verlorenem Startsatz zurück und gewann den zweiten Durchgang. Im Entscheidungssatz gab die 36-Jährige einen Break-Vorsprung noch aus der Hand und verlor am Ende 5:7, 6:4 und 5:7.

Auch das Wetter hielt im Fortgang des Turniers noch einige Überraschungen bereit: Am Abend des Viertelfinales fand die gut gelaunte und vielbesuchte Party ein ziemlich plötzliches Ende durch ein aufziehendes Gewitter. Durch helle Blitze am Horizont, einsetzenden Regens und starken Wind mussten alle Helfer noch einmal zur Höchstform auflaufen und die Anlage soweit es ging wasserdicht und wetterfest machen. Bei den Halbfinalspielen am folgenden Tag war so mancher Ball vom Wind verweht – und auch wenn die Bedingungen für alle gleich waren, hatte man den Eindruck, dass die Spielerinnen



YSALINE BONAVENTURE (l.) heißt die Siegerin des mit 25.000 US-Dollar dotierten German Masters Series Turniers in Darmstadt. Die 20-jährige Belgierin hatte sich souverän und ohne Satzverlust durch das Hauptfeld gespielt und behielt auch beim 6:3, 7:6 (7:4)-Finalerfolg über die Slowenin Dalila Jakupovic die Oberhand. (Zum Bericht) (Bild: Dieter Klussmeier)

damit nicht alle gleich gut zu recht kamen: Überdurchschnittlich viele „Mishits“ – also falsch getroffene Bälle – bei Spielerinnen, die die ganze Woche sehr sicher bei ihren Schlägen waren. Das Finale erreichten zwei Spielerinnen, die beide aggressiv und schnell schlagen können – am Ende behielt dann die 20-jährige Belgierin Ysaline Bonaventure die Oberhand über die Slowenin Dalila Jakupovic. Und obwohl das große Feuerwerk am Abend des Halbfinals aus Sicherheitsgründen wegen der Wetterlage abgesagt werden musste, hat das Turnier doch seinem guten Namen alle

Ehre gemacht als ein sportliches Großereignis auf hohem Niveau. Das Engagement der vielen ehrenamtlichen Helfer ist dabei ein wesentlicher Bestandteil des Erfolgs.

Freie Plätze im Sommerferienprogramm bei Frauen Offensiv e.V.

DARMSTADT (ng). Der Verein Frauen Offensiv e.V. in Darmstadt bietet auch in den kommenden Sommerferien ein Programm für Mädchen an: Vom 2. bis 4. September von 9 bis 13 Uhr (Mi/Fr) Wendo-Sommerferien-Workshop für Mädchen von 6 bis 9 Jahren (Kursnr. 12) und im gleichen Zeitraum von 13.30 bis 17.30 Uhr (Mi/Fr) Wendo-Sommerferien-Workshop für Mädchen von 11 bis 13 Jahren (Kursnr. 17). Nähere Informationen unter 06151-716841 sowie unter www.wendo-frauenoffensiv.de. Anmeldungen bitte online/schriftlich an den Verein Frauen Offensiv e.V., Emilstraße 10, 64289 Darmstadt, richten. Alle Veranstaltungen finden im Frauenzentrum Darmstadt in der Emilstraße 10 statt.

ANZEIGE

Bürgeraktion
Bessungen/Ludwigshöhe e.V.

BBL-Termine 2015

18. bis 21. September Bessunger Kerb
13. Dezember 6. Waldweihnacht auf der Ludwigshöhe

Infos: www.bessungen-ludwigshoehe.de

Woogsviertel wollen keine Parkgebühren

DARMSTADT (hf). Der SPD-Ortsverein Gervinus widerspricht einer Pressemitteilung der Stadt Darmstadt, dass bei der Quartiersbegehung durchs Woogsviertel zum „Parkraummanagement“ eine Mehrheit der ca. 130 Anwesenden die Problemsicht geteilt habe und es nur vereinzelt Skepsis gab, ob das Konzept wirklich etwas ändert oder nur den Parkdruck in die Nachbarviertel lenkt. Ursache für diese falsche Darstellung dürfte nach Meinung des Ortsvereins sein, dass kein politisch Verantwortlicher anwesend war, der sich der Kritik der Bürgerinnen und Bürger gestellt hätte. Die SPD Gervinus lehnt die Einführung von Parkgebühren im Woogsviertel ab.

„Das Ergebnis des Rundgangs ist klar: Das Woogsviertel lehnt die Erhöhung von Parkgebühren und die angestrebte Verknappung des Parkraums strikt ab“, sagt der SPD-Ortsvereinsvorsitzende und Stadtverordneter Ursula Knechtel, dem ehemaligen SPD-Bürgermeister Horst Knechtel und drei weiteren Mitgliedern der SPD Gervinus am Rundgang teilnehmend. „Anwohnerinnen und Anwohner erhalten zwar eine Rechnung der Stadt, aber nicht einmal ausgewiesene Anwohnerparkplätze.

Gewerbetreibende im Woogsviertel und aus der Innenstadt sorgen sich um ihre Kunden. Die Belastung von Abend- und Berufsschülern sind im höchsten Maße unsozial. Für Erheiterung sorgte die Aussage, die Parkgebühren dienten lediglich der Finanzierung von Automaten und Markierungen. Die meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer sprachen sich dafür aus, neue Parkflächen zu erschließen und sonst alles so zu belassen, wie es ist – ohne zusätzliche Gebühren. Wenn die Stadt Bürgerbeteiligung erst meint, muss sie ihre Haltung überdenken.“

Dass dies der Fall sein wird, sei unwahrscheinlich. „Nicht ein einziger Politiker von Grünen oder CDU hat sich dem Dialog mit den Menschen im Woogsviertel gestellt“, kritisiert Huß. „Der Verkehrsplaner Volker Blees und Verwaltungsangestellte mussten Entscheidungen gegen massive Kritik verteidigen, die Grün-Schwarz im Alleingang getroffen hat. Die Begehung war keine Bürgerbeteiligung, sondern eine Alibi-Veranstaltung, die sich nur in den Zeitungen gut machen sollte. Die grün-schwarze Regierung will Parkgebühren mit der Brechstange durchdrücken – dagegen wird sich die SPD gemeinsam mit den Menschen im Woogsviertel wehren!“

Gut besuchtes Sommerfest



REGEN ZUSPRUCH fand das Sommerfest der Lazarusgemeinde und Ev. Kirchengemeinde Nieder-Ramstadt, das bereits Anfang Juli stattgefunden hat. Viel Spaß machte auch eine gelungene Theateraufführung. Auch an der „Rämschter Kerb“ vom vergangenen Wochenende haben sich die beiden Kirchengemeinden mit einem ökumenischen Kerbottesdienst und einem Vortrag des Arbeitskreises Heimatgeschichte Mühlthal beteiligt. (Foto: Veranstalter)

Ihr Ansprechpartner in Darmstadt

- Menü-Service / Essen auf Rädern
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan
- Hausnotrufzentrale
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr
- Erste-Hilfe Ausbildung
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus
- Häusliche Krankenpflege
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege
- Baby-Notarztwagen
Seit 1984 im Dienste unserer Kinder - auch Ihre Spende hilft

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Südhessen
Pfungstädter Straße 135, 64297 Darmstadt
Tel.: 0 61 51 / 50 90 servicezentrale@asb-darmstadt.de
www.asb-darmstadt.de

Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Breitwieser BESTATTUNGEN

Ihr qualifizierter fachgeprüfter Berater für Bestattungen, Bestattungsvorsorge und Trauerbegleitung in Darmstadt-Eberstadt.

Fordern Sie kostenfrei unseren Bestattungs-Ratgeber an oder informieren Sie sich auf unserer Homepage: www.breitwieser-bestattungen.de

Ringstraße 61 Tel. 06151 - 55890
64297 Darmstadt-Eberstadt Fax 06151 - 592464
kontakt@breitwieser-bestattungen.de
www.breitwieser-bestattungen.de

Friseur
Schneider-Becker

Herderstraße 1
64285 Darmstadt-Bessungen
Telefon 06151/62457

Dienstag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr
Samstag 8.00-13.00 Uhr

EWWERSCHTER KERB

7.-10. AUGUST 2015

Liebe Eberstädterinnen, liebe Eberstädter, liebe Gäste!



Noch einmal schlafen – und dann beginnt die Kerb! Sie dauert vom 7. bis 10. August und fällt auch dieses Jahr wieder mitten in die Ferien. Aber das soll unsere Freude nicht trüben. Bei Planung des Sommerurlaubs richtet man sich nach der Kerb, denn der Termin steht immer

fest: das 2. Wochenende im August. Und dieses Jahr gibt's gehörig was auf die Ohren! Soviel sei bereits verraten. Die „Macher“ der Kerb, die Vorstandsmitglieder der Interessengemeinschaft Eberstädter Vereine e.V., haben wieder ein interessantes Programm auf die Beine gestellt. Freuen Sie sich auf einige Neuheiten und seien Sie gespannt! Das Geheimnis wird bereits am Freitag bei der Eröffnung gelüftet. Neben Grußworten des Bezirksverwalters Achim Pfeffer und Oberbürgermeister Jochen Patsch, der es sich nicht nehmen lässt, den Bieranstich zu vollziehen, wird erstmals Pfarrer Jonas Bauer die Kerb mit eröffnen. Denn „seiner“ Dreifaltigkeitskirche verdanken wir schließlich die Kirchweih! Somit erklärt sich auch für Nicht-Eberstädter der Ursprung unseres Brauchtumsfestes. Wenn dann die Kerwerede gehalten ist, wird die Kerb „angeschossen“. Drei Böllerschüsse als Salut verkünden die Eröffnung und den Bieranstich. Und dann geht's für vier Tage auf den Festplätzen rund. Unsere Ewwerschter Trommler und Pfeifer, nämlich der Dieter-Bessler-Spielmannszug, begleiten uns wieder bei mehreren Veranstaltungen. Samstags ab 9.00 bis 14.00 Uhr

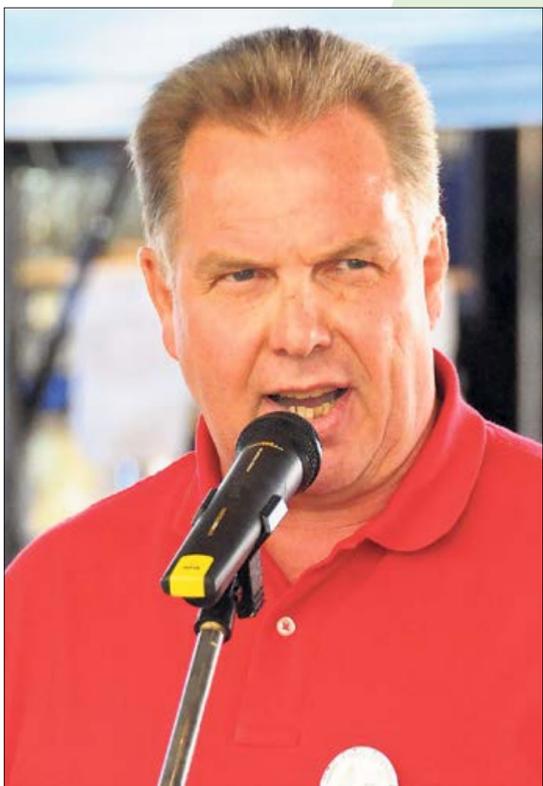
wird die Oberstraße zur Flohmarktmeile. Um 14.30 Uhr sind die Senioren zu Kaffee und Zwetschkuchen in den Ernst-Ludwig-Saal eingeladen und um 16.00 Uhr verzaubert „Mirabella aus dem Ei“ die kleinen Kerbbesucher ab vier Jahren im Haus der Vereine. Am Sonntag findet um 10.00 Uhr der Kerbgottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche statt. Nachmittags um 14.00 Uhr verkündet erneut ein Böllerschuss – diesmal vom „Eselskopp“ her – dass sich der 51 Zugnummern umfassende Festzug in Bewegung setzt und sich auf dem gleichen Zugweg wie letztes Jahr durch Eberstadt schlängelt. Ich würde mich sehr freuen, wenn die Anwohner ihre Häuser schmücken würden. Es sind doch von der letzten Fußball WM ganz sicher noch Fahnen vorhanden. Und wenn schon keine Deutschlandflagge, dann sollte wenigstens die blaue Lilienfahne zum Einsatz kommen! Schön wären natürlich auch die hessischen Farben rot-weiß oder gar die Frankensteiner rot-gold. Egal, was weht – Hauptsache bunt! Montags trifft man sich pünktlich um 11.00 Uhr im Haus der Vereine zum traditionellen Frühschoppen. Dort bietet sich für alle die Gelegenheit, mit Kommunalpolitikern und Vorstands-

chefs aus Wirtschaft und Banken ins Gespräch zu kommen. Keine andere Stadtteilerkerb zieht so viele politischen Größen in ihren Bann wie unsere Kerb in Eberstadt am Flüsschen Modau. Schließlich geht um 18.00 Uhr mit dem Promenadenkonzert des Dieter-Bessler-Spielmannszuges im Rathausgarten die Kerb allmählich zu Ende. Aber auf den Festplätzen kann man sich dennoch bis Mitternacht vergnügen. Ein umfangreiches Kerbprogramm lässt sich nur dank ehrenamtlichen Einsatzes zahlreicher Helfer realisieren. Ein wichtiger Faktor ist auch die finanzielle Unterstützung unserer Sponsoren; in erster Linie die Eberstädter Gewerbetreibenden. Im Namen des Vorstands der IG Eberstädter Vereine e.V. bedanke ich mich bei allen ganz, ganz herzlich. Ich lade Sie ein, unsere Kerb zu besuchen und im Kreise fröhlicher Leute zu feiern. Gönnen Sie sich schöne Stunden frei von Alltagsstress und lassen Sie trübe Gedanken gar nicht erst aufkommen. Man sieht sich!

Ihre/Eure Kerwemutter

*Evelyn
Schenkelberg*

Liebe Ewwerschterinnen und Ewwerschter, verehrte Gäste und Faus unserer schönen Kerb!



Von Freitag, dem 7. August bis Montag, dem 10. August feiern wir unsere traditionelle und gemütliche Ewwerschter Kerb. Eingeläutet wird die Kerb am Freitag um 18:45 Uhr mit dem Dieter-Bessler-Spielmannszug, der bei einem kleinen Umzug vom ehe-

maligen Wilms-Parkplatz zum Eberstädter Rathausplatz die Abordnung des Vorstands der IG Eberstädter Vereine bei ihrem Marsch zum Rathausplatz begleiten wird. Mit der klassischen Kerwerede von und mit unserer Kerwemutter Evelyn Schenkelberg, dem Kerwemarsch mit dem D.B.S.Z und dem althergebrachten Festbieranstich wird die Kerb dann um 19 Uhr offiziell auf dem Eberstädter Rathausplatz eröffnet. Kirchweihbetrieb auf dem Festplatz „Eberstädter Marktplatz“, fetzige Live-Musik im Haus der Vereine sowie beschauliche Stunden in der Geibel'schen Schmiede und so einiges mehr bietet wieder vier Tage lang unsere Eberstädter Kerb. Ein Festgottesdienst für Jung und Alt findet am Sonntag, dem 9. August um 10 Uhr in unserer Dreifaltigkeitskirche statt. Der Kommunalpolitische Frühschoppen am Montag (10.) um 11 Uhr im Garten des Hauses der Vereine zählt auch in diesem Jahr abermals zu den Höhepunkten der Kerb. Vergessen Sie den Stress und die Hektik des Alltags und kommen Sie zu einem Bummel über den Festplatz und schlendern Sie durch Ewwerscht. Die Festplatzbesucher und unsere gutbürgerlichen Gasthäuser laden mit kulinarischen Köstlichkeiten und Schmankerln zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genießen Sie einige erholsame, fröhliche

Stunden in Ewwerscht. Alle Alt-Ewwerschter, Neubürger und Zugereiste sowie Gäste aus Nah und Fern sind herzlich willkommen, um gemeinsam zu feiern. Ich wünsche Ihnen allen, auch im Namen meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ein schönes Kirchweihwochenende mit viel Freude und guter Laune. Mit einem herzlichem Kerwegruß aus dem Eberstädter Rathaus.

Ihr
Achim Pfeffer
Bezirksverwalter

STROH
DIE TANZSCHULE
MIT HEIßZ
immer einen Schritt voraus

ZUMBA Fitness, ADTV, KIDZ Kinderturnverein

www.tanzschule-stroh.de

**EIN ERLEBNISREICHES,
SCHÖNES UND
(BE)RAUSCHENDES FEST**

wünsche ich Ihnen allen,
sehr geehrte Ewwerschterinnen
und Ewwerschter, sowie allen
Besucherinnen und Besuchern

unserer Kerb 2015



Ihr
Achim Pfeffer

Viel Spaß bei der Eberstädter Kerb wünscht Ihnen ihre
SPD-Eberstadt

www.spd-eberstadt.de

EBERSTADT

SPD

Ihr TAXI in Darmstadt
ABBONIZIO 06151 591766
www.TaxiDarmstadt.com
EBERST.MARKT-STR. 2 • 64297 DARMSTADT
FLUGHAFENFAHRTEN • KRANKENFAHRTEN • DIALYSEFAHRTEN
► KLEINBUS BIS 7 PERSONEN ◀

„In Ewwerscht geht's rund!“

Zur Kerb 2015 wünschen wir den Eberstädtern und ihren Gästen gute Unterhaltung und viel Vergnügen.

Ihre **CDU** Eberstadt

www.cdu-eberstadt.de

KRONES
NATURSTEINE

Pfungstädter Straße 182
64297 Darmstadt
Telefon 0 61 51/ 59 46 93
Telefax 0 61 51/ 59 63 09
www.Krones-Natursteine.com

Wir wünschen viel Spaß auf der Ewwerschter Kerb!

- Treppen
- Böden
- Fensterbänke
- Grabmale
- Kies

und vieles mehr...

Ihr kompetenter Partner in Sachen Stein

Die Pflege der Kerb...

...ist sehr aufwendig. Wie aufwendig ist es erst, wenn Sie einmal Pflege benötigen. Schön wenn Sie dann bereits vorgesorgt haben. Mit einer Pflegeversicherung der Allianz. Ich berate Sie gerne.



Michael Nauheim

Hauptvertretung der Allianz
Pfungstädter Str.46
64297 Darmstadt

michael.nauheim@allianz.de
www.allianz-nauheim.de

Tel. 0 61 51.5 49 00
Fax 0 61 51.59 16 16

Allianz

Für meine Augen nur das Beste



Flotte **Brillen** und gute **Beratung**

Hirt
AUGENOPTIK

Darmstadt-Eberstadt
Ober-Ramstadt • Griesheim



M Das Pflegeteam Marienhöhe
Für ein Leben in gewohnter Umgebung

Unsere Leistungen:
Kranken- und Altenpflege · Intensivpflege
Sterbegleitung · Hauswirtschaftliche Betreuung
Individuelle Beratung · 24-Stunden-Dienst
Überleitungsplanung · Demenztbetreuung
Familiengruppen und Kinderbetreuung
Hausnotruf

Sie erreichen unser Büro
Montag bis Donnerstag von 8.00 – 14.30 Uhr
Freitag von 8.00 – 13.00 Uhr

Oberstraße 31 · 64297 Darmstadt
Telefon 0 6151 / 971900 · Fax 0 6151 / 9719010
info@pfegeteam-marienhoehe.de

Gewerbeverein
Eberstadt
aktiv · verbunden · für die Region

Neu im Netz!
www.eberstadt-gewerbeverein.de

Viel Spaß auf der Eberstädter Kerb!

Knies
Betten- & Raumausstattung

Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06151 54407 o. 537062
www.raumausstattung-knies.de

7.-10. AUGUST 2015

*Grüßwort des Oberbürgermeisters
der Wissenschaftsstadt Darmstadt, Jochen Partsch,
zur Eberstädter Kerb 2015*



Herzlich willkommen zur Eberstädter Kerb 2015! Herzlich willkommen zu der Sommer-Kerb unserer Stadt, der ersten im Darmstädter Kerbkalender! Wo Kerb feiern irgendwie wie Urlaub ist, vor allem wo sie ja meistens mitten in die Sommerferien fällt. Da ist Feiern nun einmal besonders angenehm und leicht und auch so etwas wie ein exklusives Sommerferienprogramm für die ganze Familie, auch für die, die sich einen Urlaub sonst vielleicht nicht leisten können.

Als wichtigstes Stadtteilstiftet die Eberstädter Kerb Gemeinschaft und Zusammenhalt. Vier Tage lang feiern Jung und Alt, Reich und Arm, Alteingesessene und Neuzugezogene, Mann und Frau friedlich und fröhlich gemeinsam sich selbst und ihren Stadtteil, den Ort, an dem sie zuhause sind. Hier wird gelacht, getanzt, geschunkelt und gesungen. Hier werden Liebschaften begonnen und Freundschaften gepflegt. Hier leben die Eberstädter vier Tage lang mehr auf der Straße und den Plätzen, im Haus der Vereine und der Geibel'schen Schmiede als zuhause. Vier Tage südländische Lebensart, mitten in Eberstadt. Es ist kein Wunder, dass viele Ewwerscher ihren Sommerurlaub nach der Kerb ausrichten, denn es stehen uns

Wir sehen uns auf der Kerb!
Jochen Partsch
Oberbürgermeister der Wissenschaftsstadt Darmstadt

Programm der Ewwerscher Kerb vom 7. bis 10. August

Freitag, 7. August		Sonntag, 9. August	
18.45 Uhr	Kleiner Umzug mit dem Dieter-Bessler-Spielmannszug ab City-Arkaden, Schwanenstraße, Marktplatz, Marktstraße, Oberstraße zum Rathausplatz	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche
19.00 Uhr	Eröffnung, Grußworte, Kerwerede der Kerwemutter	14.00 Uhr	Festzug ab Nussbaumallee, Ringstraße, Im Hirtengrund, Heinrich-Delp-Straße, Hagenstraße, Reuterallee, Zerninstraße, Pflugstädter Straße, Oberstraße
21.00-1.00 Uhr	Anschließen der Kerb mit Böllerschüssen, Bieranstich Kerwetreiben im Haus der Vereine, Geibel'sche Schmiede und Marktplatz		Kerwetreiben im Haus der Vereine, Geibel'sche Schmiede und Marktplatz
	Live-Musik im Haus der Vereine mit „Die Rebellentaler“	15.00-18.00 Uhr	Live-Musik im Haus der Vereine mit „Sascha“
		20.00-0.00 Uhr	Live-Musik im Haus der Vereine mit „Eightteam“

Samen · Feldsaaten · Futtermittel · Gartengeräte

Wir wünschen eine schöne Kerb!

Unser Geschäft ist in der Zeit vom 10. bis 29. August 2015 nur vormittags geöffnet!

HEIDELBERGER LANDSTRASSE 289
EBERSTÄDT
TELEFON 06151/553 38

GARTENZENTRALE PETER TRASER EBERSTÄDT
WWW.SAMEN-TRASER.DE

EBERSTÄDTER KERB 2015

Wir wünschen viel Spaß!

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Luftpumpe
Fahrradhandel

Sommerfreude in der Luftpumpe!

Großer Lager-Abverkauf bis 8.8.
Auf alle vorrätigen Fahrräder
10 % Rabatt

Vom 10.8. - 15.8. Betriebsferien

Luftpumpe Fahrradhandel GmbH
Heidelberger Landstr. 190
64297 Darmstadt-Eberstadt

www.luftpumpe.de · Tel.: 06151/251884
Mo-Fr 9-18.30 Uhr & Sa 9-14 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Seit über 25 Jahren

WOMAN

Immer im Trend * Italienischer Style der gefällt * Für jede Gelegenheit

Geschenkkleider, Taschen, Tücher & Schmuck

CLAUDIA SCHRÖTH

Tel.: 06151-57278, Heidelberger Landstraße 231, 64297 Darmstadt-Eberstadt
Montag bis Freitag 9.30 bis 12.30 und 14.30 bis 18 Uhr, Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Wir wünschen viel Vergnügen und Kurzweil auf der Ewverschter Kerb!

FDP

Ihre FDP Eberstadt

Die Liberalen

Viel Spaß auf der Ewverschter Kerb wünscht

Die Papeterie

Inh. Sigrid Wirth

City-Arkaden Eberstadt · Georgenstraße 32-36
Tel.: 0 61 51-50 49 98

**Lotto Hessen · Tabakwaren
Post-Agentur
Kopien · Glückwunschkarten**

Neu: Unser Doppel für die Kerb!

DER NEUE MIX AUS WEIZENBIER UND ZITRUSFRÜCHTEN. MIT UND GANZ OHNE ALKOHOL.

JETZT PROBIEREN!



Hessens Glück. Pfungstädter.

PUNFSTÄDTLEIDE · FACEBOOK.COM/PUNFSTÄDTLEIDE

Samstag, 8. August

- 9.00-14.00 Uhr Flohmarkt in der Oberstraße
14.30-17.00 Uhr Seniorennachmittag im Ernst-Ludwig-Saal mit Kaffeetrinken und Zwetschenkuchenessen; anschl. buntes Programm mit der Kerwemutter und dem GV Harmonie
16.00 Uhr Puppentheater KOLIBRI für Kinder ab vier Jahren mit dem Stück „Mirabella aus dem Ei“
21.00-1.00 Uhr Kerwetreiben im Haus der Vereine, Geibel'sche Schmiede und Marktplatz
Live-Musik im Haus der Vereine mit „Daily Friday“

Montag, 10. August

- 11.00 Uhr Frührschoppen im Haus der Vereine. Kommunalpolitiker treffen Eberstädter zum gemütlichen Beisammensein und Gesprächen, Freibier und Kerwerede zum Ausklang der Kerb
Kerwetreiben im Haus der Vereine, Geibel'sche Schmiede und Marktplatz
11.00-18.00 Uhr Live-Musik im Haus der Vereine „Sascha“
20.00-0.00 Uhr Live-Musik im Haus der Vereine „Stage-Diva“
18.00 Uhr Serenadenkonzert des Dieter-Bessler-Spielmannszuges im Rathausgarten

FÜR FREUNDE GEBRAUT.
UNSER BRAUSTÜCKL

HÖCHSTPRÄMIERT. DEUTSCHLANDWEIT. BESTES WEIZEN HESSENS.

Wir wünschen allen Freunden der Eberstädter Kerb viel Spaß!

Zum 1. Mal in Folge gab's die Besten bei der Kerb! In unserer „HIT-Kerb“!



sitera Sicherheitstechnik Raupach

Beratung · Projektierung · Vertrieb · Service

Wir sichern Eigentum

Telefon: 0 61 51-5 43 84 · Mail: info@sitera.eu · Internet: www.sitera.eu
Oberstraße 10 · 64 297 Darmstadt

Wir wünschen fröhliche „Feier“-Tage auf der Ewverschter Kerb!

www.fahrshulzentrum-bauer.de

- Ausbildung aller Klassen
- neue Motorradkurse
- Ferienkurse

Seeheim Pfungstadt Darmstadt

Tel.: 0171 44 4 99 99

www.fahrshulzentrum-bauer.de

- Ausbildung aller Klassen
- neue Motorradkurse
- Ferienkurse

Seeheim Pfungstadt Darmstadt

Tel.: 0171 44 4 99 99

0 800/46 22 22 6
www.bbbank.de

0 Euro¹⁾ Girokonto und Depot

Die BBank überzeugt immer mehr Kunden mit ihren Leistungen. Führen Sie Ihr Bankdepot und Ihr Gehalts-/Bezugskonto kostenfrei¹⁾ – ohne monatlichen Mindesteinzug auf Ihrem Girokonto. Und genießen Sie den Service einer kompetenten Beraterbank. Gerne überzeugen wir auch Sie von unseren Vorteilen. Informieren Sie sich!

BBank-Filiale in Darmstadt:
• Rheinstraße 35, 64833 Darmstadt
• Heideberger Landstraße 212, 64297 Darmstadt

BB Bank
So muss meine Bank sein.

Samstag, 8. August

- 9.00-14.00 Uhr Flohmarkt in der Oberstraße
14.30-17.00 Uhr Seniorennachmittag im Ernst-Ludwig-Saal mit Kaffeetrinken und Zwetschenkuchenessen; anschl. buntes Programm mit der Kerwemutter und dem GV Harmonie
16.00 Uhr Puppentheater KOLIBRI für Kinder ab vier Jahren mit dem Stück „Mirabella aus dem Ei“
21.00-1.00 Uhr Kerwetreiben im Haus der Vereine, Geibel'sche Schmiede und Marktplatz
Live-Musik im Haus der Vereine mit „Daily Friday“

STÜTZ & MEININGER
www.torautomation.de

- Rolläden und Antriebe
- Fenster und Türen
- Garagentore und Antriebe
- Tiefgaragentorantriebe
- Schiebetorantriebe
- Drehtorantriebe
- Rolltore mit Antrieb
- Funksteuerungen

ASTRID
Wir bringen Leben in Ihr Haar

- Haarschnitte
- Abendfrisuren
- Typberatung
- Kopfmassagen
- Make-up

Schloßstraße 5
64297 Darmstadt
Tel.: 06151/594545
www.salon-astrid.de

Direkt an der Haltestelle „Kirche“.

Wir grüßen zur Eberstädter Kerb!

DEUBER GM BH
Heizung – Sanitär – Klima

**Am Steg 14 · 64297 DA-Eberstadt
Telefon 0 61 51/14 10 93-0**

ASTRID
Wir bringen Leben in Ihr Haar

- Haarschnitte
- Abendfrisuren
- Typberatung
- Kopfmassagen
- Make-up

Schloßstraße 5
64297 Darmstadt
Tel.: 06151/594545
www.salon-astrid.de

Direkt an der Haltestelle „Kirche“.

STÜTZ & MEININGER
www.torautomation.de

- Rolläden und Antriebe
- Fenster und Türen
- Garagentore und Antriebe
- Tiefgaragentorantriebe
- Schiebetorantriebe
- Drehtorantriebe
- Rolltore mit Antrieb
- Funksteuerungen

Wir grüßen zur Eberstädter Kerb!

DEUBER GM BH
Heizung – Sanitär – Klima

**Am Steg 14 · 64297 DA-Eberstadt
Telefon 0 61 51/14 10 93-0**

DER „EWWERSCHTER KREISEL“ war bereits vor zwei Jahren schon umjubeltes Thema in Evelyns Kerwerede. Und in diesem Jahr? Hör'n wir mal...
(Bilder: Ralf Hellriegel)

HOLZBAU GMBH
DÄCHERT
 ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI
 • NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,
 • HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN
 • DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
 • DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
 • REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
 Telefon: 0 61 51-954 9 53 · Fax: 954 9 52
 www.holzbau-daechert.de

STRAUB
 25 Jahre
 GmbH
 Spenglerei und Installation
 Heizungsbau · Sanitäre Anlagen
 64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
 Telefon 0 61 51 / 5 48 47 · Telefax 0 61 51 / 59 24 86

Unterbringung von Asylanten SPD Heimstättensiedlung: Positives Signal

HEIMSTÄTTE (ng). Der Vorstand des SPD Ortsvereins Heimstättensiedlung hat sich in seiner letzten Sitzung ausführlich mit dem Thema der Unterbringung von Asylsuchenden in den Kelley-Barracks an der Eschollbrücker Straße befasst. „Wir möchten hiermit ein positives Signal an die Flüchtlinge, die zukünftig in den Kelley-Barracks untergebracht werden sollen (wir berichteten in unserer letzten Ausgabe – Anm. d. Red.), aussenden. Mit Blick auf die Nachrichten der vergangenen Wochen, geprägt von Bildern brennender Flüchtlingsunterkünfte, hat Darmstadt hier erneut die Chance, seine Weltoffenheit und Toleranz zu beweisen, wie bereits bei den in dezentralen Unterkünften untergebrachten 1600 Flüchtlingen im Stadtgebiet. „Leider prägen Vorurteile in Deutschland noch allzu oft öffentliche Diskurse über Flüchtlingspolitik – diese müssen wir gemeinsam abbauen und die Sorgen und Ängste der Bürger der angrenzenden Stadtteile müssen ernst genommen und in den Unterbringungsprozess integriert und hierüber muss auch umfassend informiert werden“, appellierte die Ortsvereinsvorsitzende Rita Beller. „Daher begrüßt es die SPD Heimstättensiedlung aus-

drücklich, dass es nicht nur eine zentrale öffentliche Veranstaltung der Stadt am 23. September im Heiner-Lehr-Zentrum geben wird, sondern dass es hierzu eine weitere Informationsveranstaltung am 14. Oktober in unserem Stadtteil geben wird“, führte ihr Stellvertreter Albert Krzysztofik aus. Die Veranstaltung im Heiner-Lehr-Zentrum ist ein guter Anfang, umso erfreulicher, dass diese auch in den anderen Stadtteilen wiederholt wird, um einen möglichst großen Anteil der Darmstädter zu informieren. „Wir sollten versuchen, weiter auf eine dezentrale Unterbringung zu setzen, da dürfen aber auch andere Standorte wie z.B. die Lincoln-Siedlung in Bessungen, das Klinikum-Gelände in Eberstadt oder die Starkenburg-Kaserne in der Waldkolonie kein Tabu sein. Davon profitieren sowohl die Bürger, als auch die Flüchtlinge, wie sich in der bisherigen Erfahrung auch in Darmstadt gezeigt hat“, so der zweite Vorsitzende, Wolfgang Galsheimer. Durch ein engeres Zusammenleben werden nicht nur beiderseitig Ängste abgebaut, sondern auch Sprache erlernt und eine gute Integration ermöglicht“, erklärten die drei SPD-Vorstandsmitglieder abschließend.

Auch in unserem Land haben längst nicht alle Menschen ihr täglich Brot.

Mit Ihrer Spende können Sie all denen helfen, die es sich nicht leisten können!

Spendenkonto:
 Volksbank Darmstadt
 Konto-Nr. 59 339 00 - BLZ 508 900 00

Darmstädter Tafel e.V.
 Bismarckstraße 100
 64293 Darmstadt
 www.darmstaedtertafel.de

DIE TAFELN
 Essen, wo es hingehört

Mithelfen beim Wässern alten Baumbestands

DARMSTADT (hf). Das Grünflächenamt der Wissenschaftsstadt Darmstadt bittet die Darmstädter Bürgerinnen und Bürger, den Straßenbäumen vor ihren Häusern etwas Gutes zu tun und ihnen ab und zu einige Gießkannen Wasser zu spendieren. Diese werden sich bedanken, indem sie in den Sommermonaten für angenehmen Schatten und Luftfeuchtigkeit sorgen. Die anhaltende Hitze und Trockenheit setzt den Bäumen zu. Etwa 39.000 Bäume umfasst der städtische Baumbestand entlang

von Straßen sowie in Grünanlagen, Parks, Schulen und Kindergärten derzeit. Regelmäßige Wassergaben bekommen nur die 1.200 Jungbäume im öffentlichen Grün, die bis zu 5 Jahre nach Pflanzung durch eine von der Stadt beauftragte Firma gewässert werden. Der Altbestand jedoch genießt diesen Vorteil nicht und muss überwiegend mit dem zurecht kommen, was der Regen ihm zur Verfügung stellt. Vor allem brauchen ausgewachsene Bäume zurzeit die Hilfe aus der Nachbarschaft.

BESTATTUNGEN
KÖLSCH
 Georgenstraße 40A
 64297 Darmstadt-Eberstadt
 Telefon (0 61 51) 9 44 90
 Telefax (0 61 51) 9 44 91 6

IHR ZUHAUSE

Umbauen · Ausbauen · Renovieren

Alles unter einer Decke

Neuer Kreis in Eberstadt eine „gestalterische Aufwertung“

EBERSTADT (ps). Oberbürgermeister Jochen Partsch und Baudezernentin Cornelia Zuschke haben am 27. Juli den neuen Kreis an der Eberstädter Reuterallee vorgestellt. Nach rund viereinhalb Monaten Bauzeit und Baukosten von 850.000 Euro hatte die Stadt Darmstadt die Baumaßnahmen an diesem Wochenende bis auf kleinere Restarbeiten abgeschlossen. Hierzu zählen die Montage der Bike+Ride-Anlage sowie der Lückenschluss im Spritzschutzgelenk am Haltepunkt Katharinenstraße.

Diese Arbeiten erfolgen unter Sperrung des Straßenbahngleises der HEAG mobilis bis Ende August 2015. Ebenfalls noch offen ist die endgültige Gestaltung der Kreisinsel. Diese soll dann ab Oktober 2015 im Rahmen einer Planungswerkstatt entwickelt werden. Erstmals im Stadtgebiet wurde beim Anlegen der Kreisfahrbahn ein gummi-modifizierter Asphalt eingesetzt. Dieser soll zu einer besseren Haltbarkeit des beanspruchten Bereiches beitragen. Wissenschaftlich begleitet wird das Pilotprojekt vom Fachgebiet Straßenwesen der Technischen Universität (TU) Darmstadt.

Oberbürgermeister Jochen Partsch begrüßt die Realisierung der Baumaßnahme: „Die Neuordnung des Verkehrs am nördlichen Auftakt zum Eberstädter Ortskern wurde seit knapp 20 Jahren diskutiert. Die Planung für den Kreisverkehr selbst datiert in das Jahr 2003 zurück. Ich hoffe, dass diese verkehrliche gelungene Lösung, die von vielen Eberstädterinnen und Eberstädtern gewünscht war, jetzt zu einer zügigen und geordneten Verkehrsabwicklung führt.“ „Außerdem“, so Partsch weiter, werde hier wie an vielen anderen Stellen des aktuellen Straßensanierungsprogramms, für das pro Jahr fünf Millionen Euro zur Verfügung stehen, mit dem Verzicht auf die veraltete Ampelanlage ein Sanierungstau aufgelöst und auf lange Sicht ein wirtschaftlicher Nutzen erzielt, wie weder die Anschaffung noch der Betrieb und Unterhalt



NUN GEHTS RUND in Eberstadt. Bei der Einweihung des neuen Kreisels an der Reuterallee gaben sich – neben weiterer Darmstädter Politikprominenz – Oberbürgermeister Jochen Partsch und Baudezernentin Cornelia Zuschke höchst persönlich ein Stelldichein. (Zum Bericht)

(Bild: Ralf Hellriegel)

einer neuen Lichtsignalanlage notwendig seien.

„Durch den neuen Kreisverkehr wird die Einmündung der Reuterallee in die Heidelberger Landstraße neu geregelt“, erläutert Baudezernentin Cornelia Zuschke. „Dabei schafft die Kreisinsel Raum für eine gestalterische Aufwertung gegenüber der bisherigen Kreuzungssituation, so wie es aus Eberstadt auch immer gefordert wurde. Die deutliche Unterbrechung in der Heidelberger Landstraße betont dabei den Übergang von der innerstädtischen Hauptverkehrsstraße zum Kernbereich von Eberstadt, der mit Funktionen wie Aufenthalt und Einkauf für die Bürgerinnen und Bürger aufwartet und in diesem Sinne auch weiterentwickelt werden soll. Im Rahmen der Umgestaltung werden außerdem die Bedürfnisse der seh-

und mobilitätseingeschränkter Personen sowie des Fahrradverkehrs berücksichtigt, dem wir mit der Erstellung einer Bike+Ride-Anlage zwischen Straßenbahnhaltestelle und Kreisverkehrsplatz zusätzlichen Raum geben“, so Zuschke.

Trotz der neuen Kreisverkehrsanlage ist die Einmündung Katharinenstraße aus Gründen der Verkehrssicherheit auch weiterhin signalisiert, um Konflikte zwischen Straßenbahn und Fahrzeugen zu vermeiden. Außerdem ermöglicht die Signalisierung weiter eine gesicherte Schulwegquerung der Heidelberger Landstraße.

Konkret wurde die ursprüngliche Planung eines Kreisverkehrsplatzes im Jahr 2013 wieder aufgenommen und an die heutige Verkehrssituation und die aktuellen Regelwerke angepasst. In diesem Zuge erfolgte

auch eine Erweiterung des überplanten Bereiches, da unter anderem die Umgestaltung der Haltestelle Katharinenstraße integriert wurde. Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zu den Baumaßnahmen erfolgte am 16. Dezember 2014.

Was lange währt, wird endlich gut!

Mit großer Zufriedenheit kommentieren die grün-schwarzen Koalitionspartner die offizielle Freigabe des neuen Kreisverkehrs am nördlichen Ortseingang von Eberstadt: „Lang andauernde Planungen, die auch Geld gekostet haben, sind nicht in der Schublade verschwunden, sondern wurden tatsächlich umgesetzt“, so Doris Fröhlich und Birgit Pörtner (B 90/Die Grünen), Ludwig Achenbach und Peter Franz (CDU). Die

„Energetische Sanierung – wie mache ich mein Haus zukunftssicher?“

DARMSTADT (hf). Trotz hochsommerlicher Temperaturen lockte die Frage „Energetische Sanierung – wie mache ich mein Haus zukunftssicher?“ viele Interessenten in den vollbesetzten Karolinsaal. Veranstalter waren Haus & Grund Darmstadt in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Haus & Grund Hessen sowie die Effizienz:Klasse GmbH mit Sitz in der Darmstädter Handwerkskammer. Mit dabei waren auch die Experten der Volksbank Darmstadt-Südhessen eG mit dem Vorstandssprecher Matthias Martiné.

Alle Gäste lobten das integrierte Konzept dieses Formats, bei dem in drei Kurzvorträgen bauliche, finanzielle und rechtliche Fragen der energetischen Sanierung behandelt wurden. Somit wurden die Hausbesitzer nicht alleine gelassen mit Fragen wie:

„Welche baulichen Maßnahmen sind sinnvoll? Wie komme ich an die richtigen Handwerker? Wer



VOLLES HAUS im Karolinsaal bei der Veranstaltung: „Energetische Sanierung: „Wie mache ich mein Haus zukunftssicher?“ (Zum Bericht)

(Bild: Veranstalter)

trägt die Kosten, was kann ich umlegen? Lohnt der ganze Aufwand, ist meine Immobilie dann

wirklich mehr wert?“ Younes Frank Ehrhardt, Landesverbandsgeschäftsführer von Haus

schaftliche Herausforderung neben dem Demografischen Wandel. „Wo und wie ist energetische Sanierung sinnvoll? – Durchblick im Dschungel von Angeboten, möglichen Maßnahmen und Fördermöglichkeiten – lautete der Vortragstitel von Norbert Stang von der Effizienz:Klasse GmbH. Reduzierte Kosten waren auch der Einstieg von Bastian Scholtysik ins Thema, der für die Immobilienfinanzierungsspezialisten der Volksbank Darmstadt-Südhessen eG referierte. Neben gesteigerten Wohn- und Lebenskomfort, der Wertsteigerung der Immobilie und der Attraktivität für Vermietungen sei dies einer der Vorteile der energetischen Modernisierung, vor allem bei günstigen Zinsen. Hierzu referierte er über die KfW-Programme „Energieeffizi-

ent Bauen“ und „Energieeffizient Sanieren“ ab 1. August wird die mögliche Fördersumme nochmals erhöht.

Rechtsanwalt Felix Schäfer, Geschäftsführer von Haus & Grund Darmstadt, befasste sich anschließend mit „Den Anforderungen und Bedingungen im Mietrecht für energetische Sanierungsmaßnahmen“. Das Mietrechtsänderungsgesetz vom 1. Mai 2013 habe Verbesserungen für Vermieter gebracht, der Mieter müsse jetzt Maßnahmen der energetischen Modernisierung dulden, also zulassen. Alle drei Vorträge wurden von vielen Nachfragen ergänzt. Am Schluss standen die Referenten nochmals in einer Expertenrunde dem Publikum zur Verfügung, das diese geballte Kompetenz zu einer engagierten Diskussion nutzte.

neue Regelung verlangsamen den Verkehr und lasse ihn zugleich flüssiger fließen, der Kreis sei ein Beitrag zu Verkehrssicherheit um Umweltfreundlichkeit. Gleichzeitig werde hier eine ansprechende Situation für den Ortseingang geschaffen.

Bei der Entscheidung über die Gestaltung des Kreisinneren werde die Bürgerschaft mit der Planungswerkstatt Eberstadt im Herbst beteiligt. Schließlich sei der Kreisverkehr Heidelberger Landstraße/Reuterallee nur ein erster Schritt zur Aufwertung des gesamten Eberstädter Ortskerns, hierzu sei die Planungswerkstatt der nächste Schritt. Die Gesamtkosten von 850.000 wurden sogar leicht unterschritten, ebenso wie die Bauzeit, loben die vier Stadtverordneten den Magistrat.

Bei den Kosten sei festzustellen, dass sie nicht alleine den Kreisel betreffen, sondern auch ein Teilstück der Reuterallee und der Heidelberger Landstraße südlich und nördlich des Kreisels sowie Zusatzverbesserungen wie zusätzliche Parkplätze, neue Grünflächen und die überdachte Fahrradabstellanlage an der Straßenbahnhaltestelle.



PROTEST gab es auch. Zumindest ein Anwohner machte seinem Unmut über den neuen Eberstädter Kreisel mit einem Transparent Luft.

(Bild: Ralf Hellriegel)

KLEINANZEIGEN

„Singende, klingende Heimat“
Über 120 Volkslieder, Mundart-
Stimmungslieder. Im Buchhandel
erhältlich für € 5,50

Immobilie Miete / Kauf gesucht
v. privat, in Bessg. / Martin / Joh /
Paulus / Komp.-Viertel: ETW, EFH,
ZWH, MFH, auch renovierungsbe-
dürftig. Tel. 06158-6087969

RÜCKBLICK

28. August 1965 Einweihung
des Vivariums am Schnampel-
weg.
31. August 1990 Einweihung
des Schwanensaals in Eber-
stadt.

Bezirksverwaltung Eberstadt

Oberstraße 11
64297 Darmstadt
Bezirksverwalter
Achim Pfeiffer
Tel.: 06151-13 2424
Fax: 06151-13 3452
E-Mail:
bv_eberstadt@darmstadt.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mi. 14 - 18 Uhr

Meldestelle Eberstadt
Seit 1. Januar 2013 geschlossen!
Jetzt nur noch Grafenstraße 30.

Ortsgericht Eberstadt
Ortsgerichtsvorsteher:
Dr. Thomas Heinrich
Tel.: 06151-13 3717
Fax: 06151-13 3452
Öffnungszeiten:
Mi. 8:30 - 12 Uhr

Schiedsamt Eberstadt
Schiedsamt:
Michael Bergmann
Tel.: 06151-13 2889
Fax: 06151-13 3452
Sprechzeit:
Mi. 10 - 12 Uhr

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

Herausgeber, Satz, Gestaltung:
Ralf-Hellriegel-Verlag
Haardtring 369
64295 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail:
info@ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
Mannheimer Morgen Groß-
druckerei und Verlag GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Dorothee Schulte (dos)
Marc Wickel (mow)
Marianne Gräber (mag)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh)
Dirk Zengel (dz)
Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
Direktwerbung Faiza Tahir
Bremer Straße 17-33
65760 Eschborn

Erscheinungsweise:
14täglich donnerstags,
kostenlos an alle Haushalte
in Bessungen, Eberstadt,
der Heimstättensiedlung und
Mühltal, sowie an diversen
Ablagestellen in der
Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezo-
gene Daten im Rahmen der
Geschäftsbeziehungen und
verarbeiten diese innerhalb
unseres Unternehmens.
Diese Mitteilung erfolgt in
Erfüllung der gesetzlichen
Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen
wir je nach vorhandenem
Platz; Kürzungen behalten wir
uns vor. Für die Gestaltung
und Ausführung von Text und
Anzeigen Urheberrecht beim
Ralf-Hellriegel-Verlag.
Nachdruck vorbehalten.

Medienpartner
Vorhang Auf Verlags GmbH

5000 Euro für die Sanierung der Sporthalle des TV Waschenbach



MIT EINER SPENDE von 5000 Euro unterstützt die Firma REA Elektronik GmbH den Turnverein Waschenbach. Damit leistet das Mühltaler Unternehmen einen Beitrag zur Sanierung der Sporthalle des TV 1911 Waschenbach. Die Halle wurde in den 80er Jahren mit viel Eigeninitiative gebaut und wird seitdem nicht nur für sportliche Betätigung, sondern auch für Feste und andere soziale Begegnungen intensiv genutzt. Der TV

1911 Waschenbach e.V. hat 320 Mitglieder und bietet ein breites Kursangebot in Volleyball, Tischtennis, Aerobic, Gymnastik, Tanz und Yoga für alle Generationen. Auch die Mitglieder des REA Sportvereins werden die Turnhalle weiterhin für ihre Aktivitäten nutzen – in Zukunft vor allem für Tischtennis. Die Spende soll dazu beitragen, dass dieser wichtige Begegnungsort erhalten bleibt. (Bild: Veranstalter)

Merck unterstützt Nachwuchs-Leistungszentrum des SV 98

DARMSTADT (hf). Merck baut seine Zusammenarbeit mit dem SV Darmstadt 98 aus und unter-

stützt neue Jugendleistungszentrum. Kai Beckmann, für Darmstadt zuständiges Geschäftsleitungs-

gion ist es uns ebenso wichtig, dass der Nachwuchs optimale Entwicklungsmöglichkeiten hat.

ren unsere Nachwuchsarbeit weiter verbessern. Dabei sind Investitionen in die Infrastruktur unerlässlich. Wir freuen uns daher sehr, dass uns Merck hier mit der Partnerschaft mittelfristig unterstützt“, sagt Rüdiger Fritsch, Präsident des SV 98. „Zusammen mit der Software AG, die auch in Zukunft sowohl als Hauptsponsor der Profi- als auch der Jugendmannschaften auftritt, besitzt der SV 98 hier zwei starke und verlässliche Partner.“

Seit vielen Jahren ist Merck wichtiger Partner des Breitensports und der Jugend in der Region. Dies gilt auch in der Kooperation mit dem SV 98. So sind etwa die Merck-Lilien-Fußballcamps für Kinder und Jugendliche ein fester Baustein der Nachwuchsförderung für den SV 98. Im Zuge der verstärkten Zusammenarbeit wird Merck auch die Gelegenheit nutzen, unter den Jugendlichen für seine Ausbildungsberufe zu werben. Die Jugend des Bundesligisten wird neben den an der Kranichsteiner Straße entstehenden zwei neuen Kunstrasenplätzen auch weiterhin den Kunstrasenplatz im HEAG-Stadion an der Nieder-Ramstädter-Straße nutzen.



AUCH DIE JUNIOREN U19 der Lilien sind erstklassig: Am 27.6. sind sie in die Bundesliga Süd/Südwest aufgestiegen. (Bild: SV 98)

stützt „die Lilien“ nun verstärkt bei der Förderung des Nachwuchses. Das Unternehmen wird den Aufbau und Unterhalt des neuen Trainingszentrums fördern, das auf Teilen des ehemaligen Geländes der TG 1875 Darmstadt entstehen wird. Dort realisiert der SV 98 das

mitglied von Merck, ist froh darüber, die Lilien auf ihrem Erfolgsweg weiter zu begleiten. „Natürlich freuen wir uns, dass im Merck-Stadion am Böllenfalltor in der kommenden Saison Bundesliga-Fußball gespielt wird. Als Förderer der Sport-Jugend in Darmstadt und der Re-

gion u.a. mit „Spielräumen für die Langsamen“ und meint damit Kinder, Jugendliche, beeinträchtigte und ältere Menschen. Dabei hat er besonders deren Beteiligung an einer nachhaltigen Stadtentwicklung im Blickfeld. Dr. Hans-Joachim Klein ist auch heute noch mit Leib und Seele der Kommunalpolitik verbunden. Als ehemaliger Schwimm-Olympionike kann er sicher einiges zum Themenbereich „Sport im Alter“ beitragen. Die Veranstaltung findet am 14. August um 17.30 Uhr im Jahnsaal

SPD diskutiert „Wohlfühlen im Stadtteil“

BESSUNGEN (hf). Die SPD-Senioren haben namhafte Experten engagiert, um mit Bürgerinnen und Bürgern das Thema „Wohlfühlen im Stadtteil“ zu diskutieren. Wo liegen die Defizite? Wie wird der zunehmenden Altersarmut gegengesteuert? Reichen die bisherigen Maßnahmen zum demografischen Wandel? Gibt es genügend Pflegestationen? Wird genug für seniorenerechte Verkehrspolitik getan? Wie erreicht man mehr bezahlbare Wohnungen?

Diese und viele weitere Problemstellungen möchten die Sozialdemokraten im Vorfeld der Wahl am 18. September für die „Interessengemeinschaft älterer Menschen“ aufgreifen. Dazu der Vorsitzende der SPD-Arbeitsgemeinschaft 60plus, Dr. Wolf-Dietrich Schulze: „Wir sind froh, dass es uns gelungen ist, Professor Bernhard Meyer und den Alt-Landrat und Heinerfestpräsidenten Dr. Hans-Joachim „Little“ Klein zu gewinnen. Ergänzt werden sie vom Pfarrer der Bessunger Petrusgemeinde, Stefan Hucke, der die Moderation übernimmt.“ Prof. Meyer beschäftigt sich seit vielen Jah-

ren u.a. mit „Spielräumen für die Langsamen“ und meint damit Kinder, Jugendliche, beeinträchtigte und ältere Menschen. Dabei hat er besonders deren Beteiligung an einer nachhaltigen Stadtentwicklung im Blickfeld. Dr. Hans-Joachim Klein ist auch heute noch mit Leib und Seele der Kommunalpolitik verbunden. Als ehemaliger Schwimm-Olympionike kann er sicher einiges zum Themenbereich „Sport im Alter“ beitragen. Die Veranstaltung findet am 14. August um 17.30 Uhr im Jahnsaal

der Comedy Hall in der Heidelberger Straße 131 statt.

Die Fernsehritzen

Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.
☎ 93 35 53
Kabel- und Sat-Empfang.
☎ 37 42 32
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehritzen.de
www.fernsehritzen.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

FLIGHT & TRAVEL CENTER

Das freundliche Reisebüro, das Ihnen stets etwas Besonderes bietet:
Weltweit günstige Linien- und Charterflüge
Der Spezialist für Ihre USA-Reise
Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote
Kreuzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreisen
Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung
Tel.: 06151/316448 · Fax 06151/311353

GETRÄNKE MUTH
Abholmarkt - Heimservice

Ihr Abholmarkt im Herzen von Darmstadt-Eberstadt
Odenwald Quelle
GEWINNEN SIE MIT DER ODENWALD QUELLE DEN FEINEN SOUND VON BOSE
Die Odenwald Quelle verlost hier im Markt einen Bose® SoundLink® Colour Bluetooth® Speaker. Einfach Gewinnspielkarte im Markt ausfüllen und in die Gewinnbox einwerfen.
Unser aktuelles Angebot · Preise nur gültig im Abholmarkt
Heidelberger Landstraße 253 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 06151/55359

blumenecke borger
thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de
Wir liefern aus in Darmstadt und Umgebung
Wir fertigen alles auf Bestellung in gewohnter Qualität.
Anruf genügt!
Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

C1 Jugend des SVE steigt in die Kreisliga auf

EBERSTADT (hf). Durch eine sehr starke Leistung holten sich die Fußballer der C1 Jugend die erhoffte Meisterschaft in der Kreisklasse 1 und steigen somit

die Möglichkeit abzuschließen. So war die 2:1 Führung zur Pause verdient. In der zweiten Halbzeit sollten der Spielaufbau verbessert und



in die Kreisliga auf. Es war das erwartete schwere Spiel gegen eine starke Mannschaft von SVS Griesheim. In der sechsten Minute konnten sich die Gäste auf der linken Seite freispielen und der platzierte Schuss landete im langen Eck und Ben im Tor des SVE war geschlagen. Doch nach einem Foul im Strafraum zeigte der Schiri auf den Punkt. Sofort kam Ben aus dem Tor und legte sich den Ball zurecht. Den so wichtigen Elfer verwandelte er in der 9. Minute sicher und es stand 1:1. Nun kam der große Auftritt von Georgio und in der 15. Minute schlug der Hammerschuss unter der Unterkante der Latte ein und die 2:1 Führung war hergestellt. Bis zur Halbzeit war es eine offene Begegnung der beiden Mannschaften und die SVE-Abwehr stand sehr gut. Durch die gute Raumaufteilung der Gäste wurden sie immer wieder zu Fehlern gezwungen, die aber sofort wieder ausgebügelt wurden. Die Jungs boten im Abwehrverhalten eine super Leistung und gaben den Gästen nicht mehr

die Ballverluste so gering wie möglich gehalten werden. Genau so gingen die Jungs das Spiel an und setzten die Gäste unter Druck. Die beiden Sechser „Carlo und Nassim“ brachten nun die SVE Angreifer hervorragend in Position und so bekamen die Gäste keinen Zugriff mehr. In der 43. Minute konnte sich nach einem tollen Zuspiel von Carlo, Philipp durchsetzen und seine genaue Hereingabe vollendete Jeremy zum verdienten 3:1. Nach einer super Ecke von Nassim konnte Philipp in der 48. Minute per Kopfball das 4:1 erzielen. Mit diesem Sieg bleibt die C1 weiter ungeschlagen und hat sich, bei noch zwei ausstehenden Spielen, vorzeitig die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Kreisliga gesichert. (Bild: Ellen Lewis)

Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen: Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de
Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · Drucksachen: drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

☎ 96 96 93
DIREKTBESTATTER
Würdevolle Bestattungen zum Festpreis
www.direktbestatter.de

Schutzgeländer für die Orangerie Kinderhaus Paradies: „Sehr guter Alternativstandort“

BESUNGEN (ps). Die Stadt beginnt Mitte August mit dem Einbau von Schutzgeländern an den Wegrändern der Orangerie, um die angrenzenden Grünflächen vor parkenden Fahrzeugen zu schützen. Auf dem Regenrückhaltebecken, Schauplatz des wöchentlichen Bauernmarkts, und entlang der Orangerieallee werden dann so genannte „Rabattengeländer“ eingesetzt. Dies erfolgt als Vorbereitung zur Neuordnung der

Maßnahme: „Mit dem Einbau der Schutzgeländer wollen wir den dortigen Rasen und die Baumstreifen vor Beschädigungen durch Kraftfahrzeuge schützen. Andernfalls ist durch den Beparkungsdruck und das Ausweichen im Begegnungsverkehr mit Bodenverdichtungen und damit Schäden an Bäumen und Rasen zu rechnen“, so Zuschke. „Durch das Rabattengeländer wird darüber hinaus das wilde Parken in der Allee

EBERSTADT (hf). „Das Kinderhaus ist ein unverzichtbarer Baustein in der Kinder- und Jugendarbeit im Quartier“, erklären die Eberstädter Stadtverordneten Birgit Pörtner (Grüne) und Ludwig Achenbach (CDU).

„Der Trägerverband aus Internationalem Bund, Nachbarschaftsverein, Kirchengemeinde und der Wissenschaftsstadt Darmstadt konnte gemeinsam mit dem Koordinationsteam des Kinderhauses eine sehr gute Entscheidung für einen Alternativstandort finden.“

Die Anmietung des Pfarrhauses der Kirchengemeinde Eberstadt-Süd sei ein optimaler Ausweichstandort in unmittelbarer Nähe des alten Kinderhauses, ergänzen die Stadtverordneten

der Koalition. „Die bestehenden Angebote stehen damit weiterhin zentral im Stadtteil zur Verfügung, für die konstruktive Kooperationsbereitschaft der evangelischen Kirchengemeinde bedanken wir uns sehr.“

„Der Umzug in das ehemalige Pfarrhaus ist auch für die Wilhelm-Hauff-Schule ein Gewinn“, ergänzen Pörtner und Achenbach. „Dort wird nun dringend benötigter Platz für das Ganztagsangebot frei.“ Die Arbeit im Kinderhaus Paradies ist sozialraumorientiert und entwickelt sich kontinuierlich weiter, so Birgit Pörtner: „Die beteiligten SozialarbeiterInnen sind in der Arbeitsgemeinschaft Kinder und Jugend in Eberstadt-Süd aktiv, bringen sich also in

die Gemeinwesenarbeit ein. „An diesem Beispiel zeigt sich einmal mehr die hohe Bedeutung einer engen institutions- und trägerübergreifenden Zusammenarbeit im Quartier.“

„Diese Kooperation war unserem verstorbenen Stadtrat Peter Föhrenbach ein großes Anliegen, der auch im Kirchenvorstand in der Evangelischen Kirchengemeinde Eberstadt Süd sehr stark engagiert war“, so Ludwig Achenbach. „In seinem Sinne ist dies eine gute Zusammenarbeit für das ganze Viertel.“

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER
Betriebsferien 10.- 21. August



RABATTENGELÄNDER werden demächst die Orangerie „zielen“. Auch auf dem Regenrückhaltebecken für den Bauernmarkt und den Bedarfsparkplatz. (Zum Bericht)

(Archivbild: Ralf Hellriegel)

Zufahrt in den Orangeriepark. Ab Herbst soll dann der LKW-Verkehr über die Zufahrt Klappacher Straße in den Orangeriepark geleitet werden. Die neue Zufahrt für LKW-Verkehr ist erforderlich, weil das restaurierte Nordtor in der Orangerie im Herbst wieder komplett eingebaut wird und aufgrund der dann reduzierten Durchfahrtsbreite vor Beschädigungen geschützt werden muss.

Für das Einsetzen der Schutzgeländer sind 67.000 Euro veranschlagt. Die Arbeiten werden nach und nach in Abschnitten ausgeführt und sollen im Oktober, spätestens jedoch im November dieses Jahres abgeschlossen sein.

Baudezernentin Cornelia Zuschke erläutert die Notwendigkeit der

und auf dem Rasen unterbunden.“ In der Orangeriealleen soll es allerdings Abschnitte geben, an denen die Schutzrohre bei Bedarf herausgenommen werden können. „Das ist bei Veranstaltungen erforderlich, um etwa das Einfahren der überlangen Schaustellerfahrzeuge oder das Aufstellen der Stände zu ermöglichen“, erklärt Zuschke abschließend.

Auf dem Regenrückhaltebecken sollen für den Bauernmarkt und den Bedarfsparkplatz ebenso mobile Schutzgeländer eingesetzt werden. Dafür wurden Sonderlösungen entwickelt, um der Funktion der einfachen Handhabung und dem Denkmalschutz in der barocken Parkanlage gerecht zu werden, so die Stadt.

„Roßdörfer Spätlese“ zu Gast bei der AWO

MÜHLTAL (hf). Das Gastspiel des Senientheaters „Roßdörfer Spätlese“, das mit einem neuen Stück wieder zur AWO

Vor einem voll besetzten Saal spielt es sich offensichtlich besonders gut, denn die Laienspieler liefern zu ihrer Bestform auf.

ten sich die Besucher eine Stunde lang amüsieren. Bei Kaffee und Kuchen bedankte sich AWO Vorsitzender Friedrich



AUSVERKAUFTE Vorstellung beim Senientheater in Mühlthal.

(Bild: AWO)

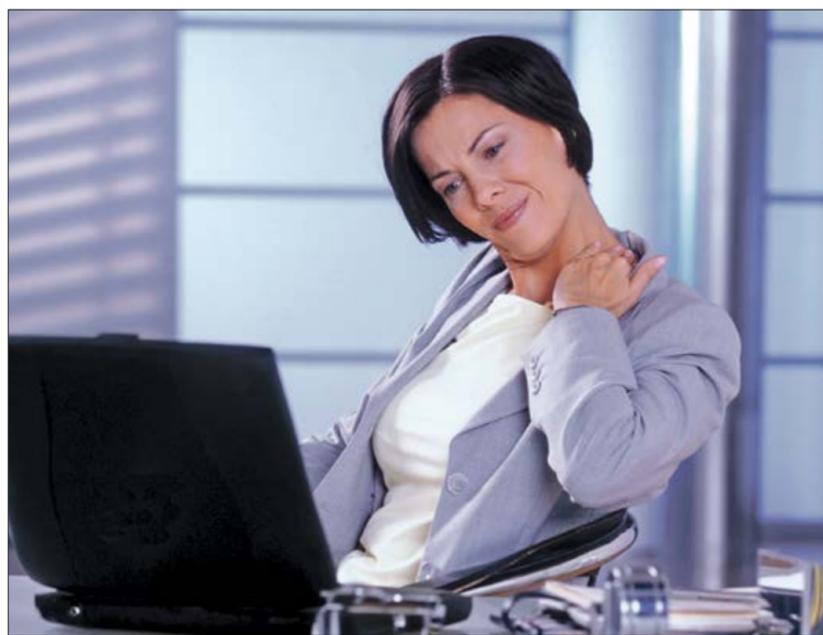
nach Mühlthal kam, war ein voller Erfolg im doppelten Sinne. Mit der Auswahl des neuen Stückes „Der seelige Florian“ hatte der Leiter und Regisseur der Truppe, Karl-Heinrich (Charly) Braun, wieder den Geschmack der Besucher getroffen, sodass die Vorstellung ausverkauft war.

Auch mit der Besetzung der Filler Erfolg im doppelten Sinne. Mit der Auswahl des neuen Stückes „Der seelige Florian“ hatte der Leiter und Regisseur der Truppe, Karl-Heinrich (Charly) Braun, wieder den Geschmack der Besucher getroffen, sodass die Vorstellung ausverkauft war.

Wolbold bei der Theatergruppe mit dem Wunsch auf ein weiteres Gastspiel im nächsten Jahr. Sein Dank ging auch an die anwesenden Mitarbeiterinnen der Seniorenarbeit in Roßdorf, Margarete Palka, und Mühlthal, Christel Müller, für die organisatorische Unterstützung.

Verspannungen: Was bei Nacken- und Schulterschmerzen hilft

(White-Lines). Beschwerden wie schmerzhafte muskuläre Verspannungen, Haltungsschäden und Bandscheibenprobleme durch falsche Haltung am Arbeitsplatz liegen in der Arbeitsunfähigkeits-Statistik mit 27 Prozent ganz vorne. Seit einigen Jahren macht zusätzlich der sogenannte Smartphone-Nacken von sich reden, dessen Beschwerden durch eine unnatürliche, bis zu 45 Grad geneigte Kopfhaltung vieler Nutzer entstehen. Diese Phänomene sind Einsatzgebiet für einen neuartigen Balsam auf Basis der Traditionellen Chinesischen Medizin. Er bringt rasche Hilfe bei verspannter, schmerzhafter Nacken- und Schultermuskulatur. Wer seinen Arbeitstag an einem Bildschirmarbeitsplatz verbringt, nimmt dabei meist eine starre Haltung ein, mit häufig übereinander geschlagenen Beinen, gebeugtem Rücken und hochgezogenen Schultern. Diese Haltung aber belastet oft weit mehr, als wir glauben. Sie schadet nicht nur der Muskulatur im Nacken- und Schulterbereich, sondern auch dem gesamten Rücken, den Bandscheiben und dem Skelettsystem. Hinzu kommt ein neues Phänomen – der Smartphone-Nacken. Bei der Anwendung wird der Kopf meist im 45 Grad Winkel nach unten gerichtet. Mit zunehmender Neigung des Kopfes aber steigt die Belastung für Hals- und Nackenmuskeln. Müssen bei gerader Haltung nur die vier bis sechs Kilogramm Ei-



gewicht des Kopfes getragen werden, so steigt die Belastung bei einer 15 Grad-Neigung auf 12 Kilogramm und bei der häufig zu beobachtenden Neigung von 45 Grad sogar auf 22 Kilogramm. Die hieraus entstehenden Verspannungen erklären, warum immer mehr Menschen über meist einseitige Spannungskopfschmerzen klagen sowie unter Schwindel, Übelkeit und Kurzatmigkeit leiden.

Traditionelle Chinesische Medizin löst Verspannungen
Das moderne, computer- und smartphone-gestützte Leben

bringt also nicht nur Vorteile, sondern auch Gefahren vor allem für das Muskel- und Skelettsystem des Menschen. Dauerhaft eingenommene Fehlhaltungen führen schnell zu schmerzhaften muskulären Verspannungen. Viele davon geplagte vertrauen inzwischen auf die Heilkraft der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Auf ihrer Basis wurde speziell für Nacken- und Schulterbeschwerden eine neuartige Rezeptur entwickelt (Tiger Balm Nacken & Schulter Balsam, rezeptfrei in Apotheken und Drogerien). Durch Einreiben der verhärteten, schmerzenden Schulter-

und Nackenregion wird der schnell einziehende und angenehm duftende Balsam auf dem Gewebe verteilt und entfaltet so seine wohltuenden Eigenschaften. Die Traditionelle Chinesische Medizin ist ohne Heilkräuter und -pflanzen nicht denkbar. Besonders bei chronischen Krankheiten haben sich die auf Heilkräuter gestützten Therapieformen der TCM bewährt. Die leicht massierende Einreibung mit dem asiatischen Balsam stimuliert bestimmte Akupressur-Punkte im Nacken-Schulter-Bereich. So wird der Fluss der Lebensenergie Qi verbessert und der Körper einem

Zustand energetischer Harmonie und damit der Gesundheit näher gebracht. Die verspannte Muskulatur wird gelockert und belebt. Oft verschwinden die Schmerzen dadurch rasch.

(Bild: Klosterfrau Gesundheitservice)

VERLOSUNG

Unter unseren Lesern verlosen wir in dieser Woche

TRENDIGE KÜHLRUCKSÄCKE

Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Verspannungen“ und Ihrer Telefonnummer an den

Ralf-Hellriegel-Verlag Haardtring 369 64295 Darmstadt

Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 28. August 2015 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Stressfrei verkaufen?

Ausgewählte Kundenkartei statt Besichtigungstourismus – überlassen Sie die Käufersuche für Ihre Immobilie den Profis in Darmstadt und Umgebung. Bonitätsprüfung inklusive.

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 061 51-951 80 88
Telefax: 061 51-951 93 62
www.daeichert-online.de

Reiner Dächert **Immobilien**

Grillfest beim GV Germania 1894 e.V.

EBERSTADT (ng). Zum traditionellen „Grillfest“ lädt der Gesangsverein Germania 1894 e.V. Darmstadt-Eberstadt am 29. August in den Hof der Geibel'schen Schmiede ein. Ab 17 Uhr gibt es im stimmungsvollen Ambiente der Schmiede Steaks und Bratwürste sowie Bier vom Fass, Weine und alkoholfreie Getränke. Alle Eberstädter, alle Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen. Gäste sind willkommen.



WICHTIGE RUFNUMMERN

- ♦ Apothekennotdienst 0180-1555779317
<http://darmstadt-online.de/notdienst>
- ♦ Ärztl. Bereitschaftsdienst 116117, 06151 896619*
- ♦ Aids-Beratung (9-17 Uhr) 06151 28073
- ♦ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service 06151 5050
- ♦ Bezirksverwaltung Eberstadt 06151 132423
- ♦ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst 06151 177460
- ♦ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst 06151 360610
- ♦ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz 06151 3606680
- ♦ Feuerwehr/Rettungsleitstelle 112
- ♦ Frauenhaus 06151 376814
- ♦ Frauennotruf (Pro Familia) 06151 45511
- ♦ Gemeindeverwaltung Mühlthal 06151 1417-0
- ♦ Gesundheitsamt 06151 3309-0
- ♦ Giftnotrufzentrale 06131 19240
- ♦ Kinderschutzbund 06151 3604150
- ♦ Krankentransport 06151 19222
- ♦ Medikamentennotdienst 0800 1921200
- ♦ Notdienst der Elektro-Innung 06151 318595
- ♦ Pflegedienst Conny Schwärzel 06151 783065
- ♦ Pflegedienst Hessen Süd 06151 501400
- ♦ Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende) 06151 95780888
- ♦ Pflegeteam Marienhöhe 06151 971900
- ♦ Polizeinotruf 110
- ♦ Psychosoziale Dienstleistungen (PSD) 06157 955561-0
- ♦ Stadtverwaltung Darmstadt 06151-131
- ♦ Telefonseelsorge 0800 1110111 o. 0800 1110222
- ♦ Zahnärztlicher Notdienst 06151 896669

* Telefonate werden aufgezeichnet

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen! Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

seit 1868 im Familienbesitz

Das Leben ist ein Geschenk.
Ein liebevoller Abschied auch

Lernen Sie uns kennen.
In unserer Hausbroschüre, auf unserer Homepage oder im ganz persönlichen Gespräch.

Telefon 0 61 51 - 6 47 05

Herdweg 6-8 · 64285 Darmstadt · www.willenbuecher.org